

A. Änderung

BESCHLUSS ÜBER DIE VORGE- DURCH DIE STADTVERORDNETEN DER STADT
BRACHTEN BEDENKEN UND AN- RUNKEL, AM 16. APR. 1980
REGUNGEN GEM. § 2a (6)



[Signature]
BÜRGERMEISTER

BESCHLUSSFASSUNG GEM. § 10 DURCH DIE STADTVERORDNETEN DER STADT
BBAUG ALS SATZUNG RUNKEL, AM 16. APR. 1980



[Signature]
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERK
GEM. § 11 BBAUG

Genehmigt
mit Vfg. vom 10. Nov. 1980
Az: V/3 -61 d 04701
Darmstadt, den 10. Nov. 1980
Der Regierungspräsident
im Auftrag



BEKANNTMACHUNG DER
GENEHMIGUNG GEM.
§ 12 BBAUG

ERFOLGT IM WEILBURGER TAGEBLATT UND
IN DER NASS. LANDESZEITUNG
AM 27. NOV. 1980



[Signature]
BÜRGERMEISTER

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
GEM. § 2 (1) BBAUG

DURCH DIE STADTVERORDNETEN DER STADT
RUNKEL AM 31. JAN. 1979



[Signature]
BÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNG DES AUF-
STELLUNGSBESCHLUSSES
GEM. § 2 (1) 2 BBAUG

ERFOLGT IM WEILBURGER TAGEBLATT UND IN DER
NASS. LANDESZEITUNG AM 16. OKT. 1979



[Signature]
BÜRGERMEISTER

BEARBEITET

KREISBAUAMT DES KREISES LIMBURG/WEILBURG
ABT. REGIONAL-UND BAULEITPLANUNG
LIMBURG, DEN 21.6.1979

[Signature]
BAUDIREKTOR

[Signature]
BAUDIREKTOR

BÜRGERBETEILIGUNG
GEM. § (2a) BBAUG

1. ÖFFENTLICHE DARLEGUNG UND ERÖRTERUNG
IN EINER BÜRGERVERSAMMLUNG
AM 26. OKT. 1979
2. ÖFFENTLICHE ANHÖRUNG IN EINER BÜRGERVER-
SAMMLUNG AM
ODER IN DER ZEIT VOM 28. OKT. 1979 BIS 12. NOV. 1979
WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN IN DER STADT-
VERWALTUNG RUNKEL, STR. Burgstr. 7
ZIMMER NR. 10



[Signature]
BÜRGERMEISTER

OFFENLEGUNGSBESCHLUSS DES ENT-
WURFES GEM. § 2a (6) BBAUG NACH
BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENT-
LICHER BELANGE GEM. § 2(5) BBAUG

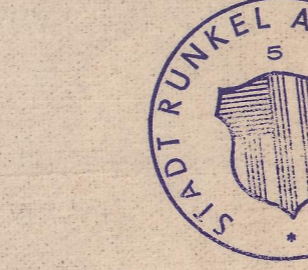
DURCH DIE STADTVERORDNETEN AM 20. NOV. 1979



[Signature]
BÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNG DER OFFENLEGUNG
GEM. § 2a (6) BBAUG

ERFOLGT IM WEILBURGER TAGEBLATT UND IN DER
NASS. LANDESZEITUNG AM 02. FEB. 1980



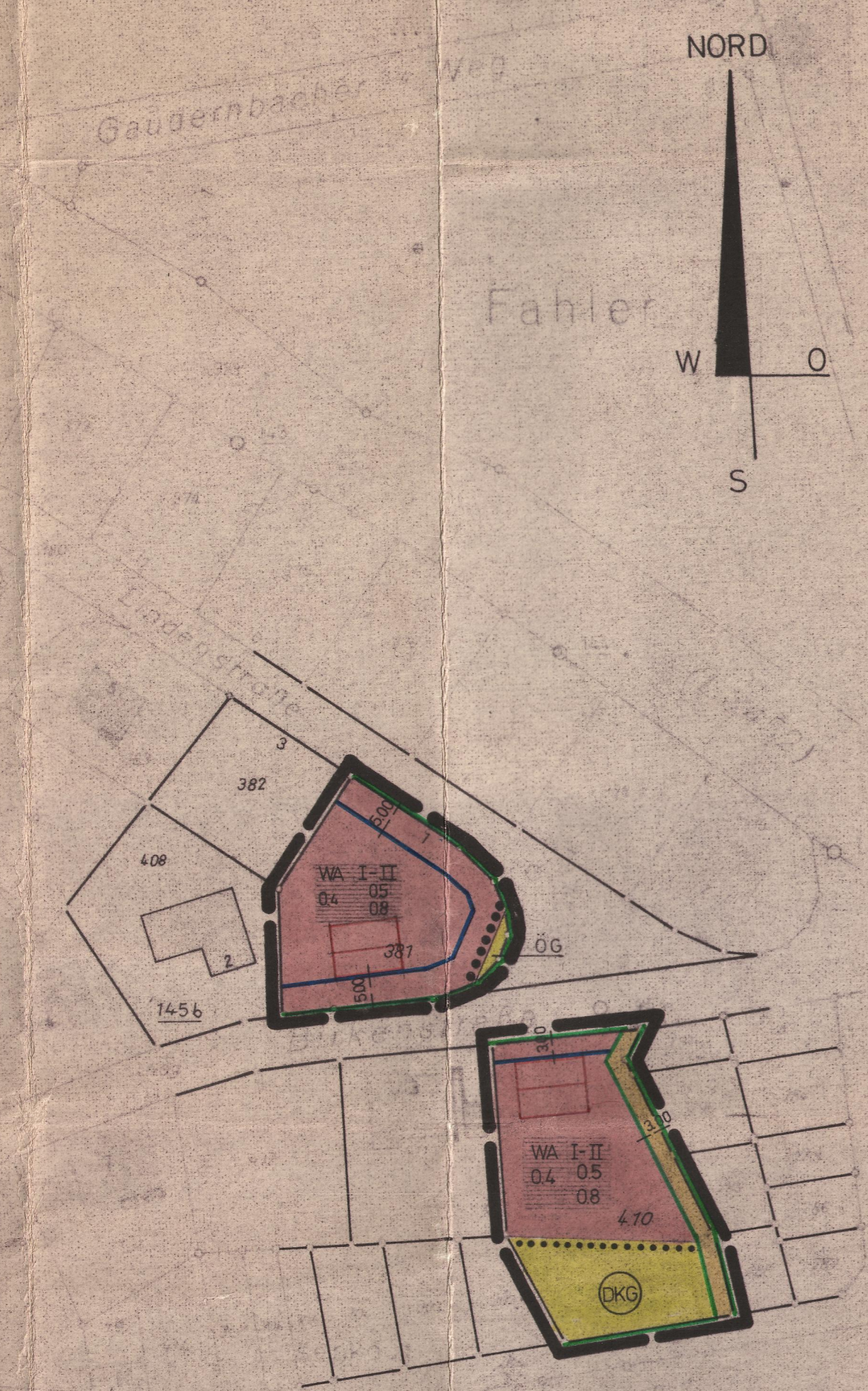
[Signature]
BÜRGERMEISTER

OFFENGELEGT

IN DER ZEIT VOM 18. FEB. 1980 BIS 19. MRZ. 1980



[Signature]
BÜRGERMEISTER



Abzeichnung der Flurkarte

Flur 1

Maßstab 1:1000

1.2.1977

[Signature]

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen
und Berechtigungen der Flurstücke
mit dem Nachweis des Liegenschafts-
katasters übereinstimmen.

Weilburg, den 1.2.1977
Katasteramt
Weilburg

[Signature]

PLANZEICHEN — FESTSETZUNGEN:

- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- I-II I-II GESCH. BAUW. IST HÖCHSTGRENZE
- 04 GRUNDFLÄCHENZAHL BEI I-II GESCH. BAUW.
- 05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL BEI I GESCH. BAUW.
- 08 GESCHOSSFLÄCHENZAHL BEI II GESCH. BAUW.
- ÖG ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE DKG DAUERKLEINGARTEN
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- GEPL. STRASSEN- UND WEGE

GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN:

- DACHNEIGUNG: \approx 25° ALTER TEILUNG BEI II GESCH. BAUW.
 \approx 35° ALTER TEILUNG BEI I GESCH. BAUW.
- DACHDECKUNG: FARBE DUNKELGRAU
ZEMENTFARBE UNZUL.
- DACHFORM: SATTELDACH, WALMDACH, FLACHDACH
PULTDACH UNZUL.
- KNIESTOCK: \approx 30 cm
- DACHAUFBAUTEN: UNZULÄSSIG
- VERKLEIDUNG DER AUßENWÄNDE: HELLE NATURFARBEN PUTZ
ODER HOLZ

DAS IN ROT EINGETRAGENE GEPL. GEBÄUDE IST NUR VERBINDLICH
FÜR DIE FIRSTRICHUNG BZW. TRAUFPSTELLUNG.
GARAGEN UND NEBENLAGEN SIND NUR INNERHALB DER ÜBER-
BAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHE ZULÄSSIG.

1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES STADT RUNKEL STADTTEIL WIRBELAU

TLP., EISENKAUT - LANGWIES", TLW., FLUR 1
KREIS LIMBURG-WEILBURG
M 1 : 1 0 0 0

GESETZLICHE GRUNDLAGEN:

- 1) BUNDESBAUGESETZ IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976
(BGBL. I S. 2256 ber. S. 3617)
- 2) BAUNUTZUNGSVER- IN DER FASSUNG VOM 15.9.1977
ORDNUNG (BGBL. I S. 1763)

DIE 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER VOLLENDUNG
DER BEKANNTMACHUNG 27. NOV. 1980 ER
GENEHMIGUNG AM 10. NOV. 1980
RECHTSVERBINDLICH



[Signature]
BÜRGERMEISTER